

# BDiH

Initiative for  
Practical  
Sustainability



Wir alle wollen den künftigen Generationen ein intaktes ökologisches, ökonomisches und soziales System hinterlassen. Eine Voraussetzung, dieser Verantwortung gerecht zu werden, ist eine nachhaltige Unternehmenspolitik im Rahmen eines effektiven Nachhaltigkeitsmanagements.

Selbst Unternehmen, die bereits weit gehende Nachhaltigkeitsmaßnahmen umgesetzt haben, sehen sich in der Verpflichtung, ihre Aktivitäten zu verbessern und dauerhafte Erfolge zu dokumentieren.

Der BDIH möchte mit seiner Initiative für Nachhaltigkeit in der Praxis ein Instrument zur Verfügung stellen, mit dem es jedem Unternehmen unabhängig von seiner Größe und seinem Tätigkeitsfeld möglich ist, effektiv selbst gesteckte Nachhaltigkeitsziele zu erreichen. Im Mittelpunkt der Initiative steht das

- Definieren
- Erreichen
- Dokumentieren
- Kommunizieren
- Kontrollieren

von Nachhaltigkeitsmaßnahmen, die einem Kriterienkatalog des BDIH entsprechen.

Der Arbeitsausschuss der AG Nachhaltigkeit des BDIH hat einen Kriterienkatalog mit 20 Maßnahmenbereichen entwickelt, der die breite Palette der Tätigkeitsfelder seiner Mitgliedsfirmen berücksichtigt. Die Kriterien beziehen sich auf Ziele, die in den Bereichen Produkte/Qualitäten, Umwelt/Ressourcen, Mensch/Gesellschaft und Kapital/Arbeit definiert werden können.

Jedes Unternehmen kann auf dieser Basis individuell und flexibel Maßnahmen in den Bereichen Rohstoffgewinnung, Umgang mit Ressourcen und Energieeinsatz, regionales Einkaufsverhalten, fairer Handel und faire Arbeitsbedingungen, Produktqualität und Transparenz, Nachhaltige Produktion sowie in vielen weiteren Gebieten ergreifen.

Damit es nicht bei bloßen Absichtserklärungen bleibt oder lediglich „Greenwashing“ betrieben wird, beinhaltet die Initiative eine unternehmensexterne Verbandskontrolle der Fortschrittsberichte sowie eine transparente Darstellung aller Maßnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit.



## Was ist BIPS?

Das Konzept der BDIH Initiative for Practical Sustainability (BIPS) wurde aus den Prinzipien des Global Compact ([www.globalcompact.de](http://www.globalcompact.de)) der Vereinten Nationen und dem damit verbundenen Fortschrittsbericht zu Nachhaltigkeitsmaßnahmen entwickelt.



## Welchen Mehrwert bietet BIPS?

Ihre aktive Beteiligung an unserer Initiative für Nachhaltigkeit in der Praxis gewährleistet und ermöglicht

- Effizienz
- Glaubwürdigkeit
- Transparente Kommunikation

## **Wie können Sie teilnehmen?**

Die Teilnahme steht allen Mitgliedsunternehmen des BDIH offen.

Der BDIH wird neben dem strukturellen Rahmen für die Nachhaltigkeitsaktivitäten und deren Dokumentation auch Hilfestellung durch Information und Schulung leisten und hierbei renommierte Fachleute sowie nützliche Informationsquellen einbringen. Zusätzlich bietet die Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit unmittelbaren Kontakt und Anregungen im Erfahrungsaustausch mit Kollegen. Und der BDIH selbst wird künftig spezielle Veranstaltungen und Seminare zum Thema Nachhaltigkeit anbieten, die sich an den Interessen der Mitglieder orientieren.

## **Wie können Sie mitgestalten?**

Durch Ihre Beteiligung haben Sie Einfluss auf die Initiative. Sie können Ihre Bedürfnisse und Vorstellungen in allen Bereichen einbringen, da es sich bei der Initiative nicht um ein statisches System, sondern ein dynamisches Projekt handelt. BIPS steht noch am Beginn der Umsetzung. Das vorliegende, vom Arbeitsausschuss der AG Nachhaltigkeit entwickelte Konzept bildet lediglich die Basis. Sowohl grundsätzliche Aspekte als auch Detaillösungen stehen noch zur Gestaltung an.

Ihre Mitarbeit und Ihr Interesse an gelebter Nachhaltigkeit sind uns wichtig. Denn **BIPS** ist ein Instrument **von** Unternehmen **für** Unternehmen.



Weitere Information:

**BDiH**

Bundesverband Deutscher Industrie- und  
Handelsunternehmen für Arzneimittel,  
Reformwaren, Nahrungsergänzungsmittel  
und Körperpflegemittel

L 11, 20-22

D-68161 Mannheim

[bdih@bdih.de](mailto:bdih@bdih.de)

[www.bdih.de](http://www.bdih.de)